

# TAG 31: 05. MAI

## Afghanische Usbeken

Rund 3,8 Millionen turksprachige Usbeken leben **im Norden Afghanistans, nahe Usbekistan**, meist in ländlichen Strukturen. Sie stammen aus verschiedenen Migrationsbewegungen; aus frühen türkischen Wanderungen sowie Zuzügen im 20. Jhd. aus dem Russischen Reich und der Sowjetunion.

Afghanistan hat nach Usbekistan die zweitgrößte usbekische Bevölkerung. Bildung und Infrastruktur sind nicht überall stabil; vieles wird über die Familie und die **lokalen Dorfgemeinschaften** geregelt. Es gibt nur sehr wenige Christen unter ihnen – deutlich unter 0,01 %.



Photo: [COMIBAM / Sepal](#)

Historisch gehören sie zum sunnitischen Islam, die individuelle Praxis reicht **von sehr strenger bis nur traditionell-kultureller** Ausübung. Grund dafür ist die staatliche Einschränkung von Religion in den Herkunftsregionen während der Sowjetzeit.

## Bibelstelle

„Schon früher habt ihr davon gehört durch das wahre Wort des Evangeliums, das bei euch anwesend ist. Wie in der ganzen Welt, so trägt es auch bei euch Frucht und wächst seit dem Tag, an dem ihr den Ruf der göttlichen Gnade vernommen und in Wahrheit erkannt habt.“

Kolosser 1, 5-6

## Gebetsanliegen

- ✓ Bete, dass geistliche Hindernisse entfernt werden, die die **Ausbreitung des Evangeliums** unter den afghanischen Usbeken einschränken.
- ✓ Bete dafür, dass das Evangelium unter ihnen **Frucht bringt** und wächst.
- ✓ Bete, dass Gott Christus-zentrierte, vom Heiligen Geist erfüllte **Arbeiter nach Afghanistan** sendet – aus aller Welt und von den Usbeken selbst.
- ✓ Bete für schnelle, gesunde **Multiplikation** von Gemeinden unter afghanischen Usbeken.